



3 | 2021



Informationen vom
Evangelisationsteam

www.evangelisationsteam.de

www.gott-erlebt.com

www.jugendmissionstag.de



ZELTMISSION-
unsere Leidenschaft!



Regenbogen

Unsere Welt ist voller Zeichen und Symbole. Manche benutzen sie, um ihre politische Gesinnung zu bekunden. Andere zeigen, zu welchem Fußballclub sie halten. Wieder andere haben das Bedürfnis ihre sexuelle Orientierung der Öffentlichkeit mitzuteilen. Sie verwenden dazu die Farben des Regenbogens – auch als eine Art Kriegssymbol gegen diejenigen, die das nicht so gut finden. Wer sich an die Schöpfungsordnung Gottes – ein Mann und eine Frau – hält und das auch noch laut sagt, bekommt es unter Umständen mit den Regenbogen-Kampfguppen zu tun. Evangelische „Kirchenfunktioqueere“ belassen es nicht bei ihrer grellbunten Anbiederung, sondern üben mit ihrem Lieblingsthema „Homosexualität“ zunehmend Druck auf christliche Gemeinden, besonders auf Kirchenangestellte aus.



Der Erfinder hat den Regenbogen jedoch als Zeichen des Friedens an den Himmel gehängt. Der Bogen war früher eine wichtige Waffe im Krieg. Gott legte nach der Sintflut das Kriegsgerät beiseite. Auch wenn der Mensch immer wieder Krieg gegen Gott führt und den Bogen überspannt, rüstet Gott einseitig ab.

Und ich sichere euch zu: Nie wieder werde ich das Leben durch eine Wasserflut vernichten. Nie mehr wird eine Flut die Erde zerstören. Dieser Bund zwischen mir und euch gilt jeder kommenden Generation und jedem Lebewesen bei euch. Und als Zeichen dafür setze ich meinen Bogen in die Wolken.
(1. Mose 9,11-13 / NeÜ)

Die Sintflut am Anfang ist ein Vorbild für das Weltgericht am Ende. Was für Noah der Regenbogen war, ist heute für die Menschheit das Kreuz von Jesus Christus. Gott hat die Strafe, die der Mensch sich redlich verdient hat, gegen sich selber gerichtet. Am Kreuz wird der Regenbogen zur Brücke über die unüberwindbare Kluft – die Sünde. Deshalb wird Jesus in der Bibel auch „Pontifex“, also Brückenbauer (Hebräer 5,1-6) genannt. Jesus hat die Brücke von Gott zu uns Menschen gebaut. Jeder Regenbogen ist eine wunderbare Erinnerung und zugleich deutliche Mahnung.

Lutz Scheufler
Radiobeitrag vom August 2021



FREUNDESTAG EVANGELISATION EXTRA



SA. 25. SEPTEMBER 2021

01609 FRAUENHAHN / Sachsen
RUNDZELT (Inselweg)

10:30 – 12:30 Uhr

REFERENT: **DR. ALBRECHT KELLNER**

(Bremen) ... geboren und aufgewachsen in Namibia, studierte Physik in Göttingen und San Diego/Kalifornien, verheiratet und Vater von zwei Söhnen. Albrecht Kellner war zunächst an der Sicherheitsanalyse schneller Brutreaktoren und danach über 20 Jahre lang für die internationale Raumfahrtfirma Astrium Space Transportation tätig, zuletzt als stellvertretender Technischer Direktor.



MUSIKER: MICWEN & FRIENDS

MODERATION: Lutz Scheufler



WAS LÄUFT: Diensteseinführung des Jugend-
evangelisten Paul Koch
Vortrag: Ein Physiker sucht
den Lebenssinn (Dr. Albrecht Kellner)



WER DAS MISSIONSZELT UM 19:00 UHR NOCHMAL ERLEBEN WILL ...

Thema: **GESTORBEN – Kommt da noch was?**

Evangelist: Lutz Scheufler | Musik: Ronny Neumann

Eintritt frei! Ohne Anmeldung/ Verpflegung bitte mitbringen/
Vor Ort ist das aktuelle Hygienekonzept zu beachten.

Bischof Dr. Werner Krusche (*1917 - †2009)

Wer vor den lebendigen Gott gerät, hat keine Zeit mehr für die Frage, ob Gott existiert, der hat nur noch eine Frage, wie er vor diesem Gott existieren kann ...

Bundespräsident Gustav Heinemann (*1899 - †1976)

Wenn Sie die Bibel lesen, werden Sie einiges verstehen; wenn Sie es tun, wird Weiteres hell.

Søren Kierkegaard (*1813 - †1855)

Sollte das Christentum wieder in die Christenheit eingeführt werden, so muss es unbedingt wieder als Nachfolge verkündigt werden.



EVANGELISATIONSTEAM

Sachsen ist der Standort des Evangelisationsteams, aber nicht das ausschließliche Wirkungsfeld. Die Teammitglieder sind im gesamten deutschsprachigen Raum und darüber hinaus zu Veranstaltungen unterwegs.

Gruß aus dem Krankenzimmer

An alle Beter, die für die Operation, die Ärzte und Pfleger und mich die Hände gefaltet haben – ein herzliches Dankeschön!

Der Eingriff liegt nun gut eine Woche zurück und ich bin seit vier Tagen wieder zu Hause. Die OP dauerte länger als geplant, aber sie ist gut verlaufen. Trotz der Wundschmerzen die noch da sind, sind die eigentlichen Schmerzen, die bis in den Fuß hineinstrahlten, weg. Zwei Bandscheiben sind nun durch zwei Implantate ersetzt und alles gut verschraubt worden. Am Tag nach der OP war es mir zwar nicht wie Aufstehen, doch die Pfleger und Schwestern meinten: „doch das geht schon“. So schwankte ich mit einem Gehwagen durch das Zimmer und es ging tatsächlich!

Dankbar bin ich Gott, dass es Ärzte gibt, die so eine Feinmechaniker-Leistung beherrschen; dass es Pfleger und Schwestern gibt, die mich nach mancher Bewusstlosigkeit wieder in die Realität holten; und dass ich jetzt mit zwei Skistöcken wieder das aufrechte Laufen lernen kann. Nun beginnt der etwas längere Weg der Heilung. Drei Monate braucht es bis Implantate, Schrauben, Knochen und Knorpel zusammen wachsen. In dieser Zeit ist langes Sitzen und Heben über 5 kg verboten. Nach drei Monaten kann eine Reha-Maßnahme beginnen. Erst dann wird die Wirbelsäule wieder langsam belastungsfähig.

Vor zwei Tagen konnte ich auf normale Schmerztabletten umstellen. Das bringt den Tagesablauf etwas durcheinander, so dass ich mich 20.00 Uhr etwas geschafft zur Ruhe begeben, dafür ab 5.00 Uhr nicht mehr liegen kann und aufstehe. Früh um 6.00 Uhr, auf einem kleinen Spaziergang durch den Wald, mit Jesus reden – ist auch gut. Vielen Dank für Eure Gebete und Unterstützung!

Michael Kaufmann am 07.08.2021

Vertretung

Naemi, die Tochter von Michael Kaufmann, hat gerade ihr Abitur abgelegt und bereits vor der OP ihren Vater bei den Kindertagen mit LEGO® unterstützt. Die nächsten Kinderwochen wird Naemi eigenverantwortlich durchführen.

11.-15.08. Vahrenwald, 16.-20.08. Kaltenweide, 23.-27.08. Langenhagen

Es wäre super, wenn viele Beter diesen wichtigen Dienst an den Kindern begleiten. Ganz herzlich danken wir Naemi Kaufmann für ihren Vertretungsdienst.

Das Evangelisationsteam



GRATULATION!

Unser Vorstandsmitglied, David Keller (Pfarrer in Altenberg), konnte am 09.11.2020 seine Doktorarbeit vor der Theologischen Fakultät Leipzig erfolgreich verteidigen. Er wurde mit der Note „magna cum laude“ (entspricht einer 2) promoviert. Momentan arbeitet er an der Veröffentlichung der Arbeit. Danach darf er den „Dr.“-Titel führen.



WORUM GEHT ES IN DER DOKTORARBEIT?

David Keller berichtet: Ich konnte mich in den letzten Jahren mit dem Grafen Nikolaus Ludwig von Zinzendorf und seiner Art zu predigen beschäftigen. Zinzendorf nahm 1722 auf seinem Landgut in der Oberlausitz evangelische Glaubensflüchtlinge aus Mähren auf. Mit ihnen gründete er die Herrnhuter Brüdergemeine, die drei Dinge in ihrer Zeit vorantrieb:

1. eine eigene Gemeinde für die Schulung von evangelistischen und missionarischen Mitarbeitern.
 2. die Aussendung von Missionaren in die heidnische Welt z.B. nach Grönland, in die Karibik und später Afrika.
 3. die Diasporadienste, dabei wurden Erbauungsstunden überall in Deutschland in evangelischen Gemeinden gehalten.
- Zinzendorf selber war ein überragender Evangelist, der viele zum Glauben an Jesus Christus, den Gekreuzigten, rief. Er konnte teilweise stundenlang völlig frei reden. Mehrere hundert

Predigten von ihm sind gedruckt und handschriftlich bis heute erhalten. Viele Gegner warfen dem frommen Grafen vor, dass er „confus“ predigen würde. Diesem Vorwurf wollte ich auf den Grund gehen.

Zinzendorf besuchte als Schüler das Gymnasium vom großen Glaubenslehrer August Hermann Francke. In Halle gibt es immer noch das Klassenbuch von Zinzendorf, wo man nachverfolgen kann, was er wann gelehrt bekam. Außerdem konnte ich das Rhetorik-Lehrbuch, mit dem Zinzendorf unterrichtet wurde, finden. Mithilfe des Rhetorik-Lehrbuches konnte ich die Predigten vom Grafen analysieren und feststellen, dass er ein Gliederungssystem für seine vielen Predigten entwickelt hatte. Seine freien Reden, also ohne ausformulierten Text, basierten auf einer gründlichen Gliederung. So konnte Zinzendorf den Menschen Jesus Christus als Gekreuzigten vor Augen malen und zwar frei aus dem Herzen und trotzdem gut vorbereitet und gegliedert.

Ganz herzlich gratulieren wir zur erfolgreichen Verteidigung!
Das Evangelisationsteam

MISSION TEAM
HAUPTSACHE JESUS



... für alle, die bei uns mitmachen wollen!

STRASSENEINSÄTZE

... z.B. im Vorfeld von Veranstaltungen.

ZELTEVANGELISATION IN FRAUENHAIN

Die Landeskirchliche Gemeinschaft in Frauenhain veranstaltet Zelttage mit Lutz Scheufler in der Zeit vom 20.-26.09.2021. Dafür suchen wir noch einige Mitarbeiter, die in den Bereichen Einladen, Seelsorge und Zeltwache unterstützen. Bitte meldet Euch bei Interesse möglichst kurzfristig bei mir.

Kontakt: Kornelius Weisflog
E-Mail: kornelius.weisflog@evangelisationsteam.de
Tel.: 0151-14456764

Neuer Transporter

Um unser Zelt-Material sicher und flexibel zu transportieren, war die Anschaffung eines Transporters nötig. Mit



der Umstellung unserer Logistik auf Gabelstapler und der flexiblen Nutzung von Ausstattungsmaterial in unseren beiden Missionszelten war der Transportaufwand gestiegen und ein entsprechendes Fahrzeug nötig. Wir danken allen Spendern, die uns dies ermöglicht haben. Herzlichst danken wir auch den Geschäftsführern vom Autohaus Wagner und Schmid, die uns das Fahrzeug zu sehr guten Konditionen besorgt haben.

Jens Ulbricht

Weitermachen?

„Wieviele Menschen müssen den Livestream auf Youtube verfolgen, damit Ihr den weiter anbietet?“ Diese Frage hat mich überrascht. Im weiteren Gespräch war klar, dass hinter dieser Frage der Wunsch steckt, dass es weitergeht. Evangelisationswochen sollen weiterhin gestreamt werden! Besonders ermutigend ist, dass dieser Wunsch von einer eher dem Glauben fernstehenden Person kam. Gebetsanliegen: Menschen sollen auch per Livestream mit dem Evangelium erreicht werden und zum Glauben an Jesus Christus finden.



Jens Ulbricht

PRESSE

BLITZLICHT

Evangelist:

Kirche fährt unter „gottlosen Fahnen“

Breitenbrunn (IDEA) – Die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) ist unter „gottlosen Fahnen“ auf „Narrenschiffen“ unterwegs. Diese Meinung vertritt der Evangelist Michael Kaufmann (Breitenbrunn/Erzgebirge) in einem Facebookbeitrag des Evangelisationsteams in Bezug auf die Seenotrettung der EKD. Zum Hintergrund: Das kirchlich unterstützte Rettungsschiff „Sea-Watch 4“ kreuzt im Mittelmeer unter der Fahne der Antifaschistischen Aktion (Antifa). Kaufmann schreibt weiter, dass die „Kommandoebene“ der evangelischen Kirche den „Kompass“ – also die Bibel – längst über Bord geworfen habe und menschliche Erkenntnisse als göttliche Wahrheiten verkaufe. „Wenn die Schiffe unter der Fahne des Kreuzes von Jesus fahren würden, hätte das ja einen Sinn“, so der 53-Jährige. Schiffbrüchige sollten nach der Bergung zuerst versorgt werden, und gleich danach müsse den Menschen „das Wichtigste“ gesagt werden, nämlich dass Jesus Christus als Einziger retten könne: „Deine Rettung ist nicht in erster Linie Europa, sondern der Himmel, das Reich Gottes.“



Michael Kaufmann

KAUFMANN:

EKD VERWEIGERT IHRE WICHTIGSTE AUFGABE

Kaufmann, der selbst Mitglied einer Gemeinde in der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens ist, sagte

gegenüber der Evangelischen Nachrichtenagentur IDEA, dass die evangelische Kirche ihrem Auftrag nicht mehr gerecht werde. Sie spreche zwar von „Rettung der Menschen“, aber von „Jesus, dem einzigen Retter, der Menschen vor der Hölle retten kann“, schweige sie. Damit verweigert sie dem Evangelisten zufolge ihre wichtigste Aufgabe. Das könne sie auch nicht damit ausgleichen, indem sie „humanistische und gute Dinge“ tue. Die Kirche habe aufgehört, Kirche Jesu Christi zu sein und sei „im Grunde genommen überflüssig“. Außerdem fragt Kaufmann, ob es der EKD wirklich um den einzelnen Menschen gehe. Wenn dem so wäre, habe sie auch die Pflicht, sich um jeden Einzelnen zu kümmern. Wenn es Christen ein persönliches Anliegen ist, Schiffbrüchige zu retten, dann habe das auch persönliche Konsequenzen: Es koste persönliche Finanzen und persönlichen Wohnraum, so Kaufmann. Deshalb plädiere er für die Aufnahme von Flüchtlingen bei christlichen Familien. Hier solle die EKD mit gutem Beispiel ganz praktisch vorangehen. „Worthülsen der Nächstenliebe will keiner mehr hören“, so der Evangelist. Der studierte Religionspädagoge Kaufmann gehört seit 2005 dem Evangelisationsteam an. Dessen Leiter ist der sächsische Liedermacher und Evangelist Lutz Scheufler (Waldenburg bei Zwickau). Ende 2020 war er als Helfer auf einer Corona-Station im Krankenhaus in Erlabrunn (Erzgebirge) tätig. ...

© IDEA / 21.05.2021

Ganzes Leben auf Jesus ausrichten

Christen sollten ihr ganzes Leben auf Jesus ausrichten. Das sagte der Jugendevangelist Paul Koch (Bremen) in der zweiten Folge des neuen IDEA-Formats #StammTischgespräche auf Instagram am 3. Juni. Mit Thomas Richter, Redakteur bei der Evangelischen Nachrichtenagentur IDEA (Wetzlar), sprach der 27-Jährige über das Thema „Ein Leben in der Nachfolge Jesu führen“. Koch betonte, dass das Zentrum der Nachfolge allein Christus sei. Der Blick auf ihn bringe Christen stets im Glauben voran. Die Notwendigkeit im Wachstum sehe er besonders in der Lehre, in der Liebe und im Loslassen. Christen sollten Koch zufolge nicht nur mit Worten, sondern auch mit ihrem Verhalten auf Christus hinweisen: „Wir sind eventuell die einzige Bibel, die die Leute lesen.“ Denn in Deutschland spiele die Bibel bei vielen Menschen nur noch eine untergeordnete Rolle. Koch ist momentan Jugendreferent der St.-Martini-Gemeinde in Bremen. Ab dem 1. September wird er eine Stelle als Jugendevangelist im Evangelisationsteam antreten. Leiter des Teams ist der sächsische Liedermacher und Evangelist Lutz Scheufler (Waldenburg bei Zwickau). Koch ist verheiratet und Mitglied des Leitungskreises der Plattform „Josia. Truth for Youth“ (Wahrheit für die Jugend), die sich für die Verbreitung des Evangeliums unter jungen Menschen einsetzt. Aktuell studiert er im Rahmen eines Masterstudiengangs am Martin Bucer Seminar in Hamburg.

© IDEA / 06.06.2021

Nicht verzweifeln!

13.-16.05.2021 – Limbach/ V.

Wie kann man „Sinnvoll leben trotz Krise“? Dieser Frage wollten wir während unserer Gemeindetage nachgehen. Dazu gab es verschiedene Gottesdienste für junge Familien, Pfadfinder, die etwas ältere Generation und die Jugend. Andreas Riedel vom Evangelisationsteam stellte uns das Wichtigste neu vor Augen: Gottes Allmacht, Treue und Liebe. An seiner Seite müssen wir nicht verzweifeln, weil uns alles zum Heil dient. In verschiedenen Formen erhielten wir notwendige Zurüstung gegen alle Ängste und Nöte unserer Zeit. Als Abschluss erlebten wir am Sonntag einen gemeinsamen Gottesdienst, den Michael Wendler musikalisch gestaltete. Mit seinen Liedern bekräftigte er die Auslegung über das Thema „Christus ist mein Leben“. Mit dem gemeinsam gesungenen Schlusslied „Ich bin bei euch alle Tage“ konnten wir neu gestärkt in unseren Alltag gehen. Danke Vater, dass wir diese Tage erleben konnten. Danke für alle mutige Teilnahme von Hörern und alle wichtige Verkündigung in Wort und Musik.



Stefan Roth, Netzschkau

Jugendwoche

Juni 2021 – Wehrsdorf

Unter dem Motto „reich“ durfte in der Kirche in Wehrsdorf die Jugendwoche stattfinden. Reich war nicht nur die Überschrift, sondern auch die Woche selbst: Reich an Gesprächen, Begegnungen, Gemeinschaft, Mitarbeitern, guter Musik und gutem Essen, Sport und Spaß, aber auch reich gefüllt mit der Verkündigung der guten Nachricht von Jesus, unserem Herrn, durch Andreas Riedel. Dankbar blicken wir auf diese Zeit zurück, in der Andreas uns in Wehrsdorf unterstützt und ermutigt hat, als eine Zeit, mit der Gott uns so reich beschenkt hat. Gerade auch in unseren Tagen ist es so wichtig, Gottes Freiheit und Licht zu den Menschen zu bringen. Und es gibt wirklich kaum Schöneres, als zu sehen, wie Gott durch seinen Geist wirkt, dass junge Menschen „Ja!“ sagen zu Jesus Christus, sich unter seine Herrschaft unterordnen und ein neues Leben beginnen! „Ich sage euch, so ist Freude vor den Engeln Gottes über einen Sünder, der Buße tut.“ (Lukas 15,10)



Theodor Adler, Wehrsdorf

IDEA MAGAZIN 26-2021

„Warum lässt Gott das Gute zu?“

Evangelisationsteam hat wieder mit „Zelttagen“ begonnen.

Das Evangelisationsteam hat nach einem Jahr Zwangspause durch die Corona-Pandemie wieder mit Zeltevangalisationen begonnen. Vom 9. bis 20. Juni fanden „Zelttage“ in dem Dorf Tellerhäuser (Erzgebirge) statt. Wie der Leiter des Evangelisationsteams, der Liedermacher und Evangelist Lutz Scheufler (Waldenburg), IDEA mitteilte, gab es den letzten Zelteintritt vor einem Jahr im sächsischen Bischofswerda (Oberlausitz). Scheufler sprach jetzt an jedem Tag zu einem anderen Thema. In seiner Predigt

„Gestaunt – Warum lässt Gott das Gute zu?“ sagte er, dass es viele gute Dinge auf dieser Erde gebe.

Gott der Schöpfer wolle nicht nur, dass die Menschen existierten, sondern auch, dass sie seine Schöpfung genießen.

„Gott ist ein Designer“

Denn all die guten Dinge wie Farben, Sonnenuntergänge, abwechslungsreiche Landschaften und Geschmacksrichtungen seien nicht notwendig, damit der Mensch existieren könne. „Gott ist ein Designer, der unsere Welt mit viel Liebe kreiert hat, damit wir viele gute Dinge genießen können“, so der Evangelist. Ihm zufolge gibt die Bibel die Antwort darauf, warum Gott das Gute zulässt. So schreibe der Apostel Paulus in Römer 2,4, dass „Gottes Freundlichkeit“ die Menschen zur Umkehr bewegen wolle. Scheufler sagte IDEA, dass zwischen 50 und 144 Besucher die Veranstaltung besucht hätten. Auf YouTube wurden die Videos bislang über 3.000-mal geklickt. ●

evangelisationsteam.de | 037202 829014

Zu wenig Platz im Zelt: Scheufler bei den Zelttagen in Tellerhäuser



Das Evangelisationsteam hat nach knapp einem Jahr Zwangspause durch die Corona-Pandemie wieder mit Zeltevangalisationen begonnen. Vom 9. bis 20. Juni fanden „Zelttage“ in Tellerhäuser (Erzgebirge) statt. Wie der Leiter des Evangelisationsteams, der sächsische Liedermacher und Evangelist Lutz Scheufler (Waldenburg bei Zwickau), der Evangelischen Nachrichtenagentur IDEA mitteilte, gab es den letzten Zelteintritt vor einem Jahr im sächsischen Bischofswerda (Oberlausitz).

Scheufler sprach jetzt an jedem der zwölf Tage zu einem anderen Thema. In seiner Predigt „Gestaunt – Warum lässt Gott das Gute zu?“ sagte er, dass es viele gute Dinge auf dieser Erde gebe. Gott der Schöpfer wolle nicht nur, dass die Menschen existierten, sondern auch, dass sie seine Schöpfung genießen und Lebensfreude haben.



Michael Kaufmann, Leiter der Zelttage +
Lutz Scheufler



Jüngster Mitarbeiter



Ronny Neumann

„GOTT IST EIN DESIGNER“

Denn all die guten Dinge wie beispielsweise verschiedene Farben, Sonnenuntergänge, abwechslungsreiche Landschaften und Geschmacksrichtungen seien nicht notwendig, damit der Mensch existieren könne. „Gott ist ein Designer, der unsere Welt mit viel Liebe kreiert hat, damit wir viele gute Dinge genießen können“, so der Evangelist. Scheufler zufolge gibt die Bibel die Antwort darauf, warum Gott das Gute zulässt. So schreibe der Apostel Paulus in Römer 2,4, dass „Gottes Freundlichkeit“ die Menschen zur Umkehr bewegen wolle. Scheufler sagte IDEA, dass an den zwölf Tagen jeweils zwischen 50 und 144 Besucher die Veranstaltung besucht hätten. Auf YouTube wurden die Videos bislang über 3.000-mal geklickt (Stand: 21. Juni). Sie können auch weiterhin angeschaut werden. Scheufler wurde nach eigenen Worten erneut deutlich, dass Evangalisationen in kleinen Orten möglich und nötig seien. In Tellerhäuser leben knapp 120 Menschen. Die Leitung der Zelttage in Tellerhäuser hatte der Evangelist Michael Kaufmann (Breitenbrunn/Erzgebirge) inne. Die nächsten Zelttage finden vom 28. Juni bis 4. Juli in Königshain (bei Mittweida) und vom 20. bis 26. September in Frauenhain (bei Meißen) statt. Das Evangelisationsteam mit seinen neun Mitarbeitern arbeitet als Verein auf der Glaubensgrundlage der Deutschen Evangelischen Allianz. Es finanziert sich ausschließlich über Spenden.

Zeltmission

... in Königshain

PRESSE

„In diesem turbulenten Jahr suchen die Menschen deutlich mehr nach einem Sinn im Leben“, so beobachtet es Jens Ulbricht. Der Zeltmeister und Geschäftsführer des gemeinnützigen Vereins „Evangelisationsteam e.V.“ aus Königshain blickt zufrieden auf die Zelttage zurück, die vom 27. Juni bis 4. Juli in seinem Heimatort bei Mittweida stattfanden. Der Redner Andreas Riedel bot jeden Abend einen Themenschwerpunkt des Programms „GottERlebt“ an. Bis zu 120 Menschen besuchten täglich die Veranstaltung, bis zu 20 Prozent waren es gemeindeferne Menschen, so Ulbricht. Seit zehn Jahren will der Verein mit Zelt-evangelisationen Gemeinden darin unterstützen, Außenstehende einzuladen. Der Zeltmeister Ulbricht, der das seit vier Jahren hauptberuflich macht, kümmert sich um das Technische und Organisatorische. Das zweite Mal luden nun die Kirchgemeinde Königshain-Wiederau zusammen mit der Landeskirchlichen Gemeinschaft Königshain ins Zelt ein. „Das Thema drückt gut aus, welche Botschaft wir den Menschen mitgeben wollen“, so Ulbricht. Die Abende waren etwa mit „Und jeder darf kommen!“ oder „Aber was fehlt mir noch zum Glück?“ überschrieben ... Die Corona-Krise habe auch die Art der Zelt-evangelisationen verändert, berichtet Jens Ulbricht. Wo es vorher nur einen Audiolivestream gab für die, die nicht persönlich dabei sein konnten, wurde Videotechnik angeschafft. So konnten einige die Abende live auf YouTube verfolgen. Die einzelnen Mitschnitte wurden inzwischen bereits 90 bis über 200 Mal angeklickt und können auch weiterhin angeschaut werden.

© Der Sonntag / 18.07.2021

Die größte Übereinstimmung aller Dienste in diesem Jahr: Die Menschen sehnen sich nach Ermutigung, egal, ob sie zu Christus gehören oder nicht. Einmal mehr brauchen wir dazu klar den Fokus „C“ und es steht außer Frage – „C“ meint nicht ein Kronenvirus, sondern Christus, der allein die Krone trägt!

So wird auch die Quelle der Ermutigung leicht ersichtlich: Nicht ständig verändernde schlechte Nachrichten über einen ebenso sich ständig änderndes Virus brauchen wir, sondern das beständige und ewige Wort Gottes – die gute Botschaft! Zum Abschluss der Zelttage in Königshain gab der 87-jährige Gottfried Saremba darüber Zeugnis, dass nur aus dem Wort Gottes Frieden und Zuversicht und letztlich Heil und Rettung kommen. Am Beispiel von Paulus, Silas und dem Wachsoldaten



Zelt in Königshain: Hund von Besuchern kamen zu den Zelttagen, die von der Kirchgemeinde und Landeskirchlichen Gemeinschaft organisiert wurden.

einigen Tagen moderiert, erzählt „Aber was fehlt mir noch zum Glück?“ über-schrieben ... Die Corona-Krise habe auch die Art der Zelt-evangelisationen verändert, berichtet Jens Ulbricht.



Andreas Riedel, Mitwien

in Apostelgeschichte 16,23-34 wies Andreas Riedel in seiner Predigt darauf hin, dass weltliche Sicherheiten nie unser Leben garantieren können, sondern nur der König – Jesus, der selbst die Finsternis des Todes in Licht und Leben verwandelt. Dieses Angebot nahmen Menschen in der Gott.ERlebt-Woche an und wurden ERmutigt, weil Licht und Wahrheit ihr Leben neu machte.



Daniel Ulbricht im Gespräch mit Gottfried Saremba



STATEMENTS

Die Zelttage 2021 in Königshain konnten stattfinden – mit echten Besuchern und digitalem Livestream nicht nur ins Oberdorf, sondern auch bis nach Österreich und England. Gott sei Dank – Corona hat sich rechtzeitig zurückgezogen und das Zelt vom Kulturverein war auf unserem Sportplatz ein toller Ort für Begegnungen und Ermutigung im Glauben und im Leben. Besonders wertvoll geworden sind mir die Erfahrungsberichte, wie Menschen aus unserem Ort Gott erlebt haben und welche Eigenschaft Gottes sie besonders schätzen. Gott lebt und ist erlebbar – so haben es Michael Wendler mit Musik und Andreas Riedel mit Lebensberichten und Informationen aus Gottes Wort zu verschiedenen Themen offen und lebensnah vermittelt. Gott hat uns nicht vergessen und freut sich über jeden, der ihm sein Leben anvertraut und so Halt, Frieden und Gewissheit in turbulenten Zeiten findet.

Daniel Ulbricht

Es war toll mit vielen anderen zusammen die Zelttage zu realisieren. Eine klare und hoffnungsvolle Botschaft, tolle Musik und die Gemeinschaft jeden Abend waren sehr belebend.

Manuel Dudeczig

Zu den Zelttagen konnten wir viele bekannte und auch neue Gesichter begrüßen, so dass das Zelt allabendlich gut gefüllt war. Den Predigten von Andreas Riedel konnte man immer gut folgen, da sie mitten aus dem Leben waren und sich für das Leben mit Jesus Christus aussprachen.

Carolyn Matties

Als besonderes Geschenk habe ich die Einheit im Gebet erlebt, wertvolle Begegnungen und Gespräche, das Zusammenwachsen der Mitarbeiter und die Neuausrichtung auf die Hauptsache.

Esther Schlimper



Evangelisation mit Andreas Riedel in Berlin (Neukölln/ Kreuzberg) EFG Hasenheide



Bei der Sommerkonferenz des Internationalen Verbandes Christlicher Geschäftsleute (IVCG) am Chiemsee bekam ich nicht nur eine hervorragende Unterkunft mit Frühstück, sondern auch eine geistliche Gemeinschaft, die mir gut getan hat. Das Anliegen: Führungskräfte wollen andere Unternehmer mit Jesus in Kontakt bringen! Hochinteressante Lebensberichte und inhaltlich klare Ausrichtung waren wohltuend. Dass die Unternehmer aus Deutschland und Österreich auch noch Sächsisch verstanden, ließ die Erinnerung an das Pfingst-Sprach-Wunder aufkommen.

Lutz Scheufler



TV-Gottesdienst aus dem CVJM Lichtblick in Niedertauterstein, Video: <https://youtu.be/Tj1NNUxKCo>



Ronny Neumann



Stefan Macher, Moderation und CVJM-Chef

SÄCHSISCHER 2021 GEMEINDEBIBELTAG

u.a. mit Andreas Riedel und Reinhard Steeger

Jugendbibeltag: 30.10.

Kinderbibeltagsstunde: 31.10.

online und bei Euch zu Hause/in der Gemeinde

31.10.2021 9.30 – 12.30 Uhr

gemeindebibeltag.de

DEIN REICH KOMME

LUTZ SCHEUFLER

überleben

Dieses Buch behandelt Themen über das Leben und liefert Anregungen zum Überleben. Angst, Einsamkeit, Schuld, Gebet, Hoffnung, Krisen, Liebe, Leere, Leid, Orientierung und Gerechtigkeit sind Lebensthemen, die alle Menschen irgendwann und irgendwann ganz persönlich betreffen. Deshalb wurden die ÜBERLEBEN-Vorträge von Lutz Scheufler nicht nur per Livestream gesendet, sondern auch auf CD gepresst. Zusätzlich liefen sie im Radio und sind hiermit in Buchform erhältlich.

WWW.SDG-VERLAG.DE

NEUERSCHEINUNG



SDG. VERLAG

CHRISTA-MARIA STEINBERG

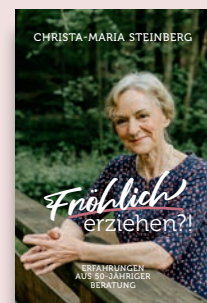
VORANKÜNDIGUNG

Fröhlich erziehen?!

Kinder erziehen ist für alle Beteiligten eine abenteuerliche Herausforderung. Die Autorin, Christa-Maria Steinberg

(*1941), kennt sich bestens damit aus und verdient den Titel „Die Kinderversteherin“. Sie ist Mutter zweier Söhne und leitete viele Jahre eine Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie. 2006 übernahm sie den Bereich „Seelsorge und Lebensberatung“ beim Missionswerk Evangelisationsteam. Im Sprechzimmer ihrer Wohnung bietet sie Lebens- und Erziehungsberatung an. Zusätzlich ist die promovierte Ärztin eine gefragte Referentin bei Themen- und Elternabenden, Frauenfrühstückstreffen oder Seniorennachmittagen. Mit diesem Buch hält der Leser nicht nur elf Vorträge von Dr. Steinberg in den Händen, sondern eine geballte Ladung an Erfahrung in Sachen Kinder verstehen und erziehen.

ERSCHEINT AM 01.10.2021 | WWW.SDG-VERLAG.DE



SDG. VERLAG

An Lutz Scheufler:

... Danke vor allem aber nochmal für die wunderbaren Gottesdienste, die klare Botschaft und Deine Musik! In zahlreichen Gesprächen danach erhielt ich nur positives Feedback, alle waren im doppelten Sinne des Wortes begeistert – Gottes Geist hat also die Herzen berührt. Unser HERR segne Dich, Deine Verkündigung und das Evangelisationsteam!

Jens Atmanspacher, Leiter der LKG Thum

... wir wollen Ihnen von Herzen für jeden einzelnen Abend dieser Zelttage danken! Ihre klaren Worte, Veranschaulichungen und schönen Lieder haben uns das gegeben, was wir uns im geistlichen Sinne schon lange wünschen ...

N.N.

15. CHEMNITZER BIBELSEMINAR



27.02. – 02.03.2022 · Referent: Olaf Latzel (Bremen)

jeweils 19:30 Uhr | Landeskirchliche Gemeinschaft Chemnitz
Hans-Sachs-Str. 37 | 09126 CHEMNITZ

Musik: Michael Kaufmann
Moderation: Andreas Riedel

Mit Markus den Glauben an Jesus entdecken – erneuern – vertiefen

27.02. Die Netze (Mk 1,16-20)
28.02. Die Vier (Mk 2,3-5)
01.03. Die Welt (Mk 8,22-26)
02.03. Der Esel (Mk 11,1-3)

RADIOaktiv

Lutz Scheufler ist 4x pro Woche mit „Nachgedacht“ auf Sendung. Mittwoch und Freitag – jeweils 18.15 Uhr Samstag und Sonntag – jeweils 15.45 Uhr Als MP3 gibt es die aktuellen Beiträge unter www.lutz-scheufler.de/radio

Wer die Beiträge auf seiner Homepage einstellen will, bekommt diese per E-Mail regelmäßig zugeschickt. Anmeldung: info@lutz-scheufler.de

>>>Spendenzweck: SCHEUFLER



Israel Tour

mit Lutz Scheufler

17. - 27.03.2022 | 16. - 26.03.2023

SCHECHINGER
FÜR ORIENT- UND REISESPECIALISTEN
Tours

www.schechinger-tours.de
Telefon: 07054-5287



9. FREUNDESTAG EVANGELISATION



16.11.2022

Referent: Johann Hesse (Verden an der Aller)

JUGEND MISSIONSTAG 01.05.2022

REDAKTION
Info-Evangelisationsteam
z.H. Lutz Scheufler
D-08396 Waldenburg,
Waldenburger Str. 13
Büro-Tel. 037608-23174
lutz.scheufler@evangelisationsteam.de
Auflage: 4.000

Fotos: Fotos: Philipp Oehme / Lutz Scheufler
/ Jens Ulbricht / Lena Scheufler / PR /
Screenshots / privat, Titelfoto: Gregor PQ

HERAUSGEBER
Evangelisationsteam e. V.
09306 Königshain, Kirchweg 3

VORSTAND
1. Vorsitzender/Geschäftsführer:
Jens Ulbricht
Tel.: 037202-829014
jens.ulbricht@evangelisationsteam.de
2. Vorsitzende: Ruth Heinicke

Leiter des Evangelisationsteams:
Lutz Scheufler
Büro-Tel. 037608-23174
lutz.scheufler@evangelisationsteam.de

Weitere Vorstandsmitglieder:
Torsten Georgi (Sosa), David Keller (Altenberg),
Johannes Schubert (Limbach-Oberfrohna),
René Wiesner (Aue-Alberoda)

IMPRESSUM

Philipp Oehme – Referent für Medien

(EHRENAMTLICH)
Mobil: 0178-1649275, E-Mail: philipp.oehme@live.com
Besuchen Sie uns doch mal bei Facebook oder YOUTUBE



REFERENT

ZELTTEAM

Jens Ulbricht (Leitung), Martin Altmann,
Christoph Bremer, Andreas Deutschmann,
Markus Gräser, Philipp Oehme, Andreas Zeugner

VERWALTUNG

Jens Ulbricht (Geschäftsführer),
Ruth Heinicke (2. Vorsitzende), Jördis Zeschke,
Sabine Scheufler

Dr. Theo Lehmann – Ehrenmitglied

Altenpflegeheim „Neufriedstein“, 01445 Radebeul, Prof.-Wilhelm-Ring 28



Hier sind nur Termine gelistet, die bei Drucklegung bereits vereinbart waren. Die aktualisierten Veranstaltungen finden Sie unter www.evangelisationsteam.de.

Michael Kaufmann – Evangelist & Mitarbeiterschulung (HAUPTBERUFLICH)

E-Mail: michael.kaufmann@evangelisationsteam.de, Tel. 037348-23324

D-08359 Breitenbrunn/OT Tellerhäuser, Am Grenzhang 14 A

08.-13.09.	Kindertage mit Lego®	Wenkheim
14.-24.09.	LKG-Rüstzeit	Thiessow
25.09.	Freundestag • EXTRA	Frauenhain
26.09.	Gottesdienst	Tannenberg
28.09.	ET-Klausur	Schwaben
03.10.	Gemeinschaftsstunde	Bermgrün
07.-09.10.	Kindertage mit Lego®	Lichtentanne
10.10.	Gottesdienst	Vielau
17.10.	Gottesdienst	Tannenberg
21.-24.10.	Kindertage mit Lego®	Leipzig
27.-30.10.	Kindertage mit Lego®	Crosta
07.11.	Gottesdienst	Hartenstein
07.11.	Gottesdienst	Thierfeld
21.11.	Gottesdienst	Thierfeld
21.11.	Gottesdienst	Hartenstein
28.11.	Gottesdienst	Tannenberg
29.11.-02.12.	Deutsche Evangelistenkonferenz	Rehe
12.12.	Gottesdienst	Hartenstein
15.12.	ET-Treffen	Limbach-O.
16.12.	Adventsfeier, Hundhausen GmbH	Hilmersdorf
17.12.	Adventsfeier, Hundhausen GmbH	Weida
19.12.	Gottesdienst	Tannenberg
24.12.	Christvesper	Tellerhäuser
24.12.	Spätgottesdienst	Kurort Oberwiesenthal



03.-06.10.	Bibeltage	Stangendorf
08.-09.10.	Evangelisation	Schönau
10.10.	Gottesdienst	Schönau
24.10.	Gottesdienst	Wildenau
31.10.-06.11.	Evangelisation	Stein
12.11.	Konzert	Düshorn
13.11.	Männerstammtisch	Selbitz
14.11.	Schechinger-Tours-Freundestag	Bad Liebenzell
17.11.	Gemeinschaftsstunde	Görlitz
18.-21.11.	Evangelisation	Görlitz
28.11.	Gottesdienst	Glauchau
28.11.	Lichtblick-Gottesdienst	Auerswalde
02.-04.12.	Evangelisation	Esslingen
05.12.	Gottesdienst	Esslingen
15.12.	ET-Treffen	Limbach-O.

Dr. Christa-Maria Steinberg – Ärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie & Psychotherapie (EHRENAMTLICH)

E-Mail: christa-maria.steinberg@evangelisationsteam.de, Tel. 03722-720396

09212 Limbach-Oberfrohna, Christophstr. 12 a

Sprechstunde in der Praxis nur nach Vereinbarung!

25.09.	Freundestag • EXTRA	Frauenhain
25.09.	Elternnachmittag	Rempesgrün
25.09.	Offener Abend	Rempesgrün
28.09.	ET-Klausur	Schwaben
02.10.	Gemeindeabend	Leukersdorf
05.10.	Selbsthilfegruppe Psych. Kranke	Limbach-Oberfrohna
10.10.	Aufwind-Gottesdienst	Weischlitz OT Reuth
12.10.	Eltern-Kind-Kreis	Lichtenstein
05.-07.11.	Gemeindefreizeit	Blankenburg
15.12.	ET-Treffen	Limbach-O.



Paul Koch – Jugendevangelist (HAUPTBERUFLICH)

E-Mail: paul.koch@evangelisationsteam.de, Tel.: 0157-59638750

28195 Bremen, Martinikirchhof 6

24.09.	Jugendgottesdienst	Bremen
25.09.	Freundestag • EXTRA	Frauenhain
28.09.	ET-Klausur	Schwaben
03.10.	Einsegnung Jugendpastor	Bremen
08.-09.10.	Josia-Jugendkonferenz	Bremen
16.10.	Jugendfreizeit	Limbach-O.
18.-25.10.	Jugendfreizeit	Bremen
29.10.	Jugendgottesdienst	Bremen
31.10.	Gottesdienst	Bad Essen
13.11.	Jugendevangelisation	Bad Rothenfelde
26.11.	Jugendgottesdienst	Bremen
28.11.	Gottesdienst	Bremen
12.12.	Gottesdienst	Zschocken
15.12.	ET-Treffen	Limbach-O.
19.12.	Gottesdienst	Bremen



Jens Ulbricht – Vorstandsvorsitzender, Geschäfts- führer, Zeltmeister & technischer Leiter (HAUPTBERUFLICH)

E-Mail: jens.ulbricht@evangelisationsteam.de, Tel. 037202-829014

Mobil: 0178-5265776 | 09306 Königshain, Kirchweg 3

Zuständig für Fragen zum Verein und zum Evangelisationszelt.

18.09.	Zeltaufbau	Frauenhain
20.-26.09.	Zelttage	Frauenhain
25.09.	Freundestag • EXTRA	Frauenhain
25.09.	ET-Mitgliederversammlung	Frauenhain
25.09.	ET-Vorstand	Frauenhain
26.-27.09.	Zeltabbau	Frauenhain
28.09.	ET-Klausur	Schwaben
11.10.	Zeltaufbau	Lößnitz
17.10.	Zeltabbau	Lößnitz
20.11.	Zeltaufbau	Potsdam
27.11.	Zeltabbau	Potsdam
29.11.-02.12.	Deutsche Evangelistenkonferenz	Rehe
15.12.	ET-Treffen	Limbach-O.



Andreas Riedel – Evangelist (HAUPTBERUFLICH)

E-Mail: andreas.riedel@evangelisationsteam.de, Tel. 0375-3532376

08141 Reinsdorf/OT Vielau, Kirchplatz 2

12.09.	Gottesdienst	Cranzahl
13.-18.09.	Jugendwoche	Markneukirchen
19.09.	Gottesdienst	Markneukirchen
28.09.	ET-Klausur	Schwaben
08.-10.10.	Rüstzeit	Schwarzenbach
12.-16.10.	ProChrist	Lößnitz
17.10.	Evangelistischer Abend	Crimmitschau
21.-24.10.	GCZK-Kongress	Holzhausen
31.10.	Gemeindebibeltag	online
03.11.	Seniorenkreis	Wildenfels
09.11.	Gemeindebibeltagvorbereitung	Wildenfels
21.11.	Gottesdienst	Vielau
15.12.	ET-Treffen	Limbach-O.
24.12.	Christvesper	Vielau



Kornelius Weisflog – Leiter des Missioteams (EHRENAMTLICH)

E-Mail: kornelius.weisflog@evangelisationsteam.de,

Tel. 0151-14456764 | 09419 Thum, Bahnhofstr. 10

Beim Missioteam können Christen im Rahmen von evangelistischen Veranstaltungen ihre Begabungen einbringen. Kornelius Weisflog gibt dazu gerne Auskunft.

24.-27.09.	Missioteam	Frauenhain
25.09.	Freundestag • EXTRA	Frauenhain
28.09.	ET-Klausur	Schwaben
15.12.	ET-Treffen	Limbach-O.



Guntram Wurst – Evangelist (HAUPTBERUFLICH)

E-Mail: guntram.wurst@evangelisationsteam.de

Tel.: 03722-814725 | 09212 Limbach-Oberfrohna, Waldenburger Str. 159 d

05.09.	Gottesdienst	Brünlos
14.09.	Hauskreis	Mittelbach
19.09.	Gottesdienst Neu Leben light	Limbach-Oberfrohna
24.+25.09.	Seminar pers. Evangelisation	Spremberg
28.09.	ET-Klausur	Schwaben
30.09.-02.10.	Themenabende	Altenberg
03.10.	Gottesdienst	Burgstädt
08.10.	Männerstammtisch	Breitenbrunn
09.10.	Seminar pers. Evangelisation I.	Limbach-Oberfrohna
15.-16.10.	Seminar pers. Evangelisation	München
17.10.	Gottesdienst	München
23.10.	Seminar pers. Evangelisation I.	Königswalde
24.10.	Gottesdienst	Chemnitz
06.11.	Seminar pers. Evangelisation II	Limbach-Oberfrohna
07.11.	Gottesdienst	Cranzahl
13.11.	Ehepaarkreis	Limbach-Oberfrohna
14.11.	Neu Leben light Gottesdienst	Limbach-Oberfrohna
20.11.	Seminar pers. Evangelisation II	Königswalde
24.11.	Männerstammtisch	Seelitz
29.11.-02.12.	Deutsche Evangelistenkonferenz	Rehe
15.12.	ET-Treffen	Limbach-O.



Lutz Scheufler – Evangelist & Musiker (HAUPTBERUFLICH)

www.scheufler.biz | E-Mail: lutz.scheufler@evangelisationsteam.de

Büro-Tel.: 037608-23174 | 08396 Waldenburg, Waldenburger Str. 13

03.09.	Evangelisation	Gifhorn
04.09.	Mitarbeiterschulung	Gifhorn
04.09.	Konzert	Gifhorn
05.09.	Gottesdienst	Gifhorn
07.-11.09.	Evangelisation	CH-Unterseen
12.09.	Gottesdienst	CH-Unterseen
17.09.	Konzert	Stützengrün
20.-26.09.	Zelt-Evangelisation	Frauenhain
25.09.	Freundestag • EXTRA	Frauenhain
25.09.	ET-Mitgliederversammlung	Frauenhain
25.09.	ET-Vorstand	Frauenhain
26.09.	Hoffest-Gottesdienst	Döhlen
28.09.	ET-Klausur	Schwaben
01.-02.10.	Evangelisation	Riesa
03.10.	Gottesdienst	Riesa



SPENDEN

JETZT AUCH PER PAYPAL

SPENDEN

Wenn Sie die Evangelisationsarbeit finanziell unterstützen möchten, dann überweisen Sie bitte Ihre Spende auf folgendes Konto:

Evangelisationsteam e. V. · Postbank

IBAN: DE18 1001 0010 0852 3141 05 · BIC: PBNKDEFF



Bitte Verwendungszweck angeben, damit Ihre Spende zugeordnet werden kann:

EVANGELISATIONSTEAM >>> dort einsetzen, wo es gebraucht wird

KAUFMANN >>> M. Kaufmann Evangelist, Kinderevangelisation, Mitarbeiterschulung

KOCH >>> P. Koch Jugendevangelist

RIEDEL >>> A. Riedel Evangelist, GospelMagic

SCHEUFLER >>> L. Scheufler Evangelist, Radioarbeit

ULBRICHT >>> J. Ulbricht Geschäftsführer, Zeltmeister

WURST >>> G. Wurst Evangelist, Seminare

ZELT >>> Erhalt des Evangelisationszeltes

TECHNIKTEAM >>> Ton- und Videotechnik

MUSIKEVANGELISATION >>> Förderung von Musikevangelisten

STIPENDIUM >>> Förderung evangelistischer Begabung: z.B. berufsbegleitendes Studium



Über die Verwendung von Spenden ohne Verw.- Zweck entscheidet der Vorstand des Evangelisationsteam e. V. Bitte teilen Sie uns Ihre Anschrift mit, damit wir Ihnen Anfang des kommenden Jahres eine Spendenbescheinigung zuschicken können.

Auskunft zu Spenden und zum Verein:

Jens Ulbricht (Geschäftsführer)
09306 Königshain, Kirchweg 3
Tel.: 037202-829014, Fax: -873910
jens.ulbricht@evangelisationsteam.de

Auskunft zum Evangelisationsteam:

Lutz Scheufler (Teamleiter)
D-08396 Waldenburg, Waldenburger Str. 13
Büro-Tel. 037608-23174
lutz.scheufler@evangelisationsteam.de

Folgenden Firmen danken wir für ihre freundliche Unterstützung...



o8223 Neustadt



o8321 Zschorlau



o9221 Neukirchen



pension-senftenberg.de



Regenerative Energien
o9405 Gornau

AUTOWASCHANLAGE MARC REINHOLD

o9356 St. Egidien

AUXILIUM PERSONAL-UND BÜROSERVICE

o9217 Burgstädt



o8209 Auerbach / Vogtland



Wagner + Schmid
o4736 Waldheim /
o1587 Riesa



www.sw-radio.com